

SPD-Fraktion BA 21 Pasing/Obermenzing

Antrag an den Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing

Ausbau des Fahrrad- und Fußgängerwegs im Haidelweg beidseitig

Der Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, die fehlenden Teilstücke beim Fahrrad- und Fußgängerweg zwischen Blumenauer Straße und Pasinger Friedhof beidseits auszubauen.

Begründung:

1. Auf Grund der bereits vorhandenen familienreichen Siedlungen und der weiteren Neubauvorhaben am Haidelweg und seiner Umgebung besteht eine hohe Unfallgefahr auf dem unausgebauten Straßenteil des Haidelwegs zwischen Blumenauer Straße und Pasinger Friedhof für Radfahrer. Der im südlichen Teil des Haidelwegs vorhandene Fahrradweg ist hier nicht ausgebaut, der Fußweg ist hier nur einseitig.
2. Zusätzlich erhöht sich durch das bereits bestehende und das neue Gewerbegebiet der Kfz-Verkehr auf dem Haidelweg, was zu einer erhöhten Gefährdung für Fußgänger und Fahrradfahrer führt.
3. Der Haidelweg ist eine wichtige Verbindungsachse für Radfahrer zum Grüngürtel/Pasinger Stadtpark bzw. Verbindungsstraße zu Pasinger Schulen.
4. In der Karl-Hromadnik-Straße befindet sich eine weiterführende Schule für Gehörlose, die besonders eine sichere Straßenführung im Haidelweg benötigen.

München, den 14. September 2002

Dr. Constanze Söliner-Schaar

Richard Roth (Fraktionssprecher)